I.N. 125.264

Neutitschein 1. August 1881.

Sehr geehrter Herr!

Gestern gieng eine grosse Kiste mit Stramber-
ger Objecten an die Adresse des H. Pirkmayer
in Salzburg ab, hoffe dass sie rechtzeitig ankom-
men wird.
Eines konnte ich nicht beifügen, nämlich die vollständig
bearbeiteten Knochen, da ich mit den Studien nicht
fertig geworden bin und bei der Zusammenstellung
die heterogensten Ansichten über die Provenienz
einzelner Stücke sich ergaben u. zw. von Schaaff-
hausen, Wankel u. Woldřich. Einen beträchtlichen
Theil hab ich unterdessen doch eingepackt, möchte
jedoch vor der Ausstellung Ihr Urteil hören.
Ich ~~erlaube~~ glaube mir deshalb die höflichste Anfrage,
ob ich Sie Montag oder Dinstag d. 8ten. in Wien antreffen
würde, um einige Exemplare zu besprechen.
In Salzburg werde ich am 10ten oder 11. eintreffen.
Eine zweite Bitte betrifft zwei Gefässe aus
Stramberg, welche Hofrath v. Hauer dem

./.

Museum der wiener anthropologischen Gesellschaft einverleibt hatte; ich möchte erfahren wo sich dieselben jetzt befinden, und ob ich sie während meines Aufenthaltes in Wien nächste Woche zu sehen bekommen könnte.

Vor Kurzem bekam ich Scherben von 9 Urnen aus Hransberg, welche daselbst gefunden, eine ziemlich vollständige nehme ich mit, möchte sie zuvor mit den in Wien befindlichen vergleichen.

Indem ich Euer Wolgeboren um gütige Antwort bitte, zeichne mit dem Ausdrucke vorzüglicher Hochachtung

ergebender

Prof. Karl Jmaška

seit 3. ~~der~~ Blansko, Mähren.

WIENER STADTBIBLIOTHEK

WIENE[illegible] [illegible]HEK